



Die Therapeuten auf vier Pfoten mit dem überaus sonnigen Gemüt sorgen schon allein mit ihrer Anwesenheit für mehr Wohlbefinden und Lebensqualität der Senotel-Bewohner.

FOTO: IRMGARD RÖHSELER

Gute Laune mit Benjamin und Becky

Nicht nur die munteren Therapiehunde sorgen im Senotel dafür, dass bei den Senioren keine Langeweile aufkommt

ESCHWEILER Wenn Benjamin und Becky mit ihrem Frauchen Brigitte Danker den Senioren des Senotels einen Besuch abstatten, dann

ist gute Laune garantiert. Die Therapeuten auf vier Pfoten mit dem sonnigen Gemüt sorgen schon allein mit ihrer Anwesenheit für mehr

Wohlbefinden und Lebensqualität der Frauen und Männer. Besonders toll finden die Senioren, dass Benjamin und Becky ziemlich verschrust

sind und die Streicheleinheiten der alten Menschen genießen. Dafür gibt es natürlich auch immer einige Leckerlis. Im Gegenzug schenken sie den Menschen Vertrauen, vermitteln Nähe, Sicher- und Geborgenheit. Dabei kitzeln die Geschwister Becky und Benjamin geradezu verborgene Gefühle und Fähigkeiten aus den Menschen heraus. Brigitte Danker: „Die Menschen gehen an ihre Schmerzgrenze und darüber hinaus, um Benjamin oder Becky zu streicheln.“

Insbesondere Menschen, die an Demenz erkrankt sind, zeigen Reaktionen, wenn die Vierbeiner schwanzwedelnd ins Zimmer tapsen. „Das erlebe ich oft, dass Menschen, die sonst wie verschlossen wirken, wieder Gefühlsregungen zeigen und lächeln“, freut sich Brigitte Danker über jeden kleinen Erfolg bei ihren Interaktionen. Um das Wohlbefinden und die Lebensqualität von erkrankten Menschen zu verbessern, bedarf es einer speziellen Schulung, die die Therapeuten auf vier Pfoten bereits im Welpenalter erfahren.

Jedenfalls sind Benjamin und Becky immer eine willkommene Abwechslung für die Senotel-Bewohner. Apropos Abwechslung. Die gibt es im Senotel reichlich, denn die Mitarbeiter des sozialen Dienstes kreieren wöchentlich neue Beschäftigungsangebote. Die Bewohner können täglich auswählen, ob sie u.a. basteln, turnen, singen oder quizen möchten. Oder sich einfach im hauseigenen Rosenbad verwöh-

nen lassen möchten.

Das Allo-Seniorenheim Senotel an der Englerthstraße ist Wunschpartner unserer Weihnachtsaktion Wunschzettel. Wir freuen uns über jeden Leser, der einen Herzenswunsch (siehe Wunschzettel) eines Seniors erfüllt. Bitte rufen Sie uns vorher unter Tel. 5554934 an und teilen uns mit, wen Sie beschenken möchten. (irmi)



Für Abwechslung ist im Senotel gesorgt. Hier wird fast täglich gebastelt, gesungen und gequitzt. Wer es sich richtig gut gehen lassen möchte, kann sich im Rosenbad verwöhnen lassen. Sehr beliebt ist auch das Bingospiel.

FOTOS: RÖHSELER

Wunschzettel

Josef W. (84): Schachtel Pralinen

Irmgard H. (85): Aroma-Diffusor

Annelore T. (78): sportliche Armbanduhr, helle Farbe

Christine A. (98): Kölnisch Wasser

Dorothea B. (86): warme Pan-toffeln, geschlossen, Gr. 37

Fahrettin K. (78): Baumwoll-pullover, kariert, Gr. XL

